

## Miteinander reden – gemeinsam entscheiden

**Im Zuge der Inklusion setzt sich die Lebenshilfe Wien für die Beteiligung der Klientinnen und Klienten am Vereinsgeschehen ein. Dies geschieht durch Information, Mitsprache und Miteinscheidung. Motor dabei wird das Mitsprache-Team (MiT) sein.**

Wir sind 6 Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter der Lebenshilfe Wien. Wir setzen uns für die Anliegen unserer Kolleginnen und Kollegen in den Werkstätten und Wohnhäusern ein. Auch für Menschen mit schwerer Behinderung.

Mitsprache ist uns wichtig, weil dann Menschen mit Lernschwierigkeiten mitentscheiden können.

Damit wir noch besser für unsere Kolleginnen und Kollegen da sein können, haben wir uns als

Gruppe zusammen geschlossen. Unsere Gruppe heißt MiT, Mitsprache-Team der Lebenshilfe Wien.

### Vertretung nach innen

Wir setzen uns für den Ausbau der Mitsprache für Klientinnen und Klienten in der Lebenshilfe Wien ein. Deshalb soll es in Zukunft Einrichtungssprecherinnen und Einrichtungssprecher in den Werkstätten und Wohnhäusern geben.

Unsere Gruppe beginnt im September 2012 mit ihrer Arbeit.

Alle 14 Tage setzen wir uns mit unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Selbstvertretergruppe zusammen, die sich in der Freizeit trifft.

Wir besprechen Themen, die uns gerade wichtig sind, und tauschen Erfahrungen über Selbstvertretung aus.

Wir bestärken uns gegenseitig und lernen, wie wir andere gut beraten können.

Selbstvertretung bedeutet, für unsere Rechte einzutreten, überhaupt zu lernen, welche Rechte wir



Foto: Markus Hippmann

*Heide Tomacek, Robert Saugspier, Barbara Willeger, Josef Hochmeister, Christine Martinek und Robert Schwerter freuen sich auf ihre Aufgaben im neuen Mitsprache-Team der Lebenshilfe Wien*

haben und hilft uns, nicht aufzugeben.

In Zukunft möchten wir unsere Kolleginnen und Kollegen aus den Einrichtungen bei Problemen und Beschwerden unterstützen. Deshalb soll auch eine Beschwerdestelle eingerichtet werden.

Bei Sitzungen mit dem Vorstand und der Geschäftsführung setzen wir uns für die Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen ein.

### **Vernetzung nach außen**

Wir vernetzen uns auch mit Menschen mit Lernschwierig-

keiten außerhalb der Lebenshilfe und tauschen uns mit anderen Vereinen aus, weil jeder von jedem lernen kann.

**Robert Saugspier  
Josef Hochmeister**